



Artema Hybrid

Installationsanleitung



www.hypercom.com

HYPERCOM GMBH
Konrad-Zuse-Straße 19-21
36251 Bad Hersfeld
Germany

info-germany@hypercom.com
www.hypercom.com
WEEE-Reg.-Nr. DE 58713050

© 2009 Hypercom Corporation, alle Rechte vorbehalten. Hypercom und das Hypercom Logo sind eingetragene Marken der Hypercom Corporation. Alle anderen Produkte oder Dienstleistungen, die in diesem Dokument genannt werden, sind Marken, Dienstleistungsmarken, eingetragene Marken oder eingetragene Dienstleistungsmarken der entsprechenden Eigentümer.

Hypercom erteilt keine stillschweigenden Garantien auf handelsübliche Qualitäten und Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck.

Hypercom übernimmt keine Haftung für Fehler oder Folgeschäden, die durch Ausstattung, Leistung und Gebrauch dieser Dokumentation entstehen. Diese Dokumentation enthält urheberrechtlich geschützte Informationen.

Diese Dokumentation darf ohne vorherige Genehmigung von Hypercom weder vollständig noch in Auszügen fotokopiert, vervielfältigt, übersetzt oder auf Datenträgern erfasst werden.

Änderungen in dieser Dokumentation sowie alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	5
2	Wichtige Hinweise für den Gebrauch	9
3	Produktbeschreibung	10
4	Allgemeine Bedienung	11
4.1	Tastenfunktionen	11
4.2	Displayanzeigen	11
4.3	Symbole	11
4.4	Ziffern, Text- und Sonderzeichen eingeben	12
4.5	Artema Hybrid ein- / ausschalten	12
5	Artema Hybrid schrittweise in Betrieb nehmen	13
5.1	Händlerkarte einsetzen / wechseln	13
5.2	Multimediakarte einsetzen	14
5.3	Artema Hybrid anschließen	15
6	Papierrolle einlegen	17
7	Inbetriebnahme	18
7.1	Inbetriebnahme nicht erfolgreich	23
8	Diagnose	24
9	Technische Daten	25

1 Sicherheitshinweise

Hotline

Wenden Sie sich bei technischen Problemen oder Fragen zur Bedienung und Funktion des Artema Hybrid, an die Hotline Ihres Service-dienstleisters.

Verwendete Symbole und Signalwörter



Achtung:

Warnhinweis, den der Benutzer beachten muss, um einen sicheren Betrieb des Artema Hybrid und die Sicherheit von Personen und Sachen zu gewährleisten.



Hinweis:

Auf diese Weise gekennzeichnete Text enthält nützliche Informationen und Tipps für eine sichere Verwendung des Artema Hybrid.

Installation

Verwenden Sie zur Installation nur das von Hypercom mitgelieferte Original-Zubehör. Beachten Sie die nachstehenden Sicherheitshinweise, um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden.

Entsorgung des Artema Hybrid

Gemäß der EU-Richtlinie 2002/96/EG (WEEE-Richtlinie) müssen Elektro- und Elektronikgeräte getrennt vom Hausmüll gesammelt werden, damit eine ordnungsgemäße Wiederverwertung sichergestellt ist.



Hinweis: Das Artema Hybrid trägt gemäß den Anforderungen dieser Richtlinie auf der Unterseite das Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne, um darauf hinzuweisen, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen!

Bitte treten Sie mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt, wenn Sie das Artema Hybrid entsorgen möchten. Er hält weitere Informationen für Sie bereit.

Siegel

Das Artema Hybrid ist mit einem Sicherheits-siegel versehen, an dem zu erkennen ist, dass das Gerät unversehrt ist und nicht geöffnet wurde. Wie Sie die Unversehrtheit des Siegels überprüfen können, ist aus dem Beiblatt „Sicherheitshinweis“ zu entnehmen.

Wir empfehlen Ihnen, das Siegel täglich oder wenn das Artema Hybrid längere Zeit unbeaufsichtigt war, auf Unversehrtheit zu überprüfen.



Achtung: Sollte das Siegel zerschnitten oder anderweitig beschädigt sein, darf das Artema Hybrid nicht in Betrieb genommen werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Servicedienstleister oder Ihre Hotline.

Netzteil



Achtung: Aus Gründen der elektrischen Sicherheit darf das Artema Hybrid nur über das mitgelieferte Netzteil mit Spannung versorgt werden. Der Einsatz anderer Netzteile kann zu Funktionsstörungen oder Beschädigungen am Artema Hybrid führen.

Der Hersteller übernimmt für solche Fälle keine Haftung!

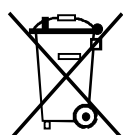
Lithiumbatterie

Die im Artema Hybrid eingebaute Lithiumbatterie darf nur vom Fachpersonal ersetzt werden. Für Lithiumbatterien gelten besondere Sicherheitsvorschriften!



Achtung: Lithiumbatterien niemals kurzschließen, beschädigen, erhitzen, verbrennen oder gewaltsam öffnen.

Vor der Entsorgung teilentladener oder gebrauchter Lithiumbatterien müssen Sicherheitsvorkehrungen gegen Kurzschluss getroffen werden (Klebeband über beide Pole kleben, Batterie in Originalverpackung oder Plastiktüte stecken usw.).



Werfen Sie verbrauchte oder defekte Lithiumbatterien nicht in den Hausmüll, sondern beachten Sie die örtlich geltenden Abfall- und Umweltvorschriften!

Aufstellungsort

Das Artema Hybrid sollte auf einer ebenen Fläche, nicht in unmittelbarer Nähe von Vibration verursachenden Geräten stehen.

Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Geräteinnere oder in die Kartenleser gelangen, andernfalls können Schäden auftreten.

Beachten Sie, dass das Artema Hybrid keiner direkten Sonnenbestrahlung oder sonstigen Wärmequellen ausgesetzt wird. Die Einwirkung hoher Temperaturen kann zu Geräteschäden führen.

Zur Installation benötigen Sie eine 230V-Steckdose und eine Telefonanschlussdose.



Achtung: Die Steckdose muss sich nahe des Artema Hybrid befinden und gut zugänglich sein, damit im Gefährdungsfall der Netzstecker sofort aus der Steckdose gezogen werden kann.

Temperatur / Umgebungsbedingungen

Aus Gründen der Betriebssicherheit sollten das Artema Hybrid und seine Anschlussleitungen nicht in der Nähe von HF-Störquellen oder starken Magnetfeldern (mobile Telefone, Funkgeräte, Schaltnetzteile, Warensicherungssysteme etc.) platziert werden, da sonst die Datenübertragung gestört werden könnte.

Schützen Sie das Artema Hybrid vor Feuchtigkeit und Staub, die Funktion der Kartenleser könnte sonst beeinträchtigt werden.



Achtung: Betreiben Sie das Artema Hybrid nur in trockener Umgebung. Das Artema Hybrid sollte im Temperaturbereich von 0° C bis +45° C betrieben werden.

Händlerkarte

Bewahren Sie die Händlerkarte außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf, diese könnten die Händlerkarte verschlucken.

Verlust/Diebstahl

Bei dem Verlust Ihres Artema Hybrid und/oder Ihrer Händlerkarte benachrichtigen Sie bitte umgehend Ihren Netzbetreiber, um etwaigen Missbrauch zu verhindern.

2 Wichtige Hinweise für den Gebrauch

Karten umsichtig verwenden

Benutzen Sie nur für die Kartenleser geeignete Karten. Nicht geeignete, verschmutzte oder beschädigte Karten können zu Schäden an den Kartenlesern führen.

Reinigungshinweis für die Kartenleser

Reinigen Sie die Kartenleser des Artema Hybrid regelmäßig mit einer Reinigungskarte, um Lesefehlern vorzubeugen.

Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Nutzungshäufigkeit und von den jeweiligen Umgebungsbedingungen ab.

Pflegehinweise

Reinigen Sie das Gerät mit einem leicht feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel.

Zur Gehäusereinigung niemals Benzin, Farbverdünner oder sonstige Lösungsmittel verwenden, andernfalls können Verformungen und Verfärbungen am Gehäuse auftreten.

Konformität



Das Artema Hybrid erfüllt die zutreffenden Normen im Geltungsbereich der EMV-Richtlinie und der Niederspannungsrichtlinie (Gerätesicherheit Netzteil) der Europäischen Gemeinschaft (EG).

Die eingesetzten Kommunikationsmodule erfüllen die zutreffenden Normen im Geltungsbereich der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG.



Hinweis: Falls erforderlich, kann eine Kopie der Konformitätserklärung bei Hypercom angefordert werden.

Garantie



Achtung: Versuchen Sie nicht das Artema Hybrid oder das Netzteil zu reparieren. Bei eigenmächtigem Öffnen eines der Geräte erlischt der Garantieanspruch. Wenden Sie sich im Schadensfall an Ihren Servicedienstleister.

3 Produktbeschreibung

Artema Hybrid
Händlerterminal
(mit Drucker)



Artema Hybrid
Basisterminal
(ohne Drucker)



Allgemeines

Das Artema Hybrid ist ein stationäres Kartenzahlungsterminal mit integrierter Kundenbedieneinheit (PINPad) und Hybridkartenleser.

Kommunikation

Ein integriertes DFÜ-Modul erlaubt eine Kommunikation bei Online-Transaktionen in analogen Telefonnetzen, ISDN oder LAN.

PINPad

Das integrierte PINPad erlaubt die Verarbeitung von PIN-gestützten Zahlungsverfahren (Geheimnummer).

Kartenleser

Das Terminal verfügt über einen Hybridkartenleser. Somit können alle Kartenarten verarbeitet werden, ganz gleich, ob es sich um Bankkundenkarten, Chipkarten oder multifunktionale Karten mit Magnetstreifen und Chip handelt.

Drucker (optional)

Der eingebaute Thermodrucker druckt Zahlungsbelege, Diagnosebelege oder gerätespezifische Informationen aus.








Netzteile

Steckernetzteil: 230 V / 50 - 60 Hz,
12 VDC / 1,4 A



Tischnetzteil: 230 V / 50 - 60 Hz,
12 VDC / 3,3 A

4 Allgemeine Bedienung

4.1 Tastenfunktionen

-  Umschalten in das Hauptmenü. Auswahl Klein- und Großschreibung bei Texteingabe.
-   Vorwärts- und Rückwärtsblättern. Auswahl von Funktionen oder Untermenüs im Hauptmenü. Zusätzlich bei Auswahldialogen (z.B. Ja/Nein oder Ein/Aus, etc.). Zeichensätze auswählen bei Texteingabe.
-  Im Grundzustand ZVT-Funktions Code aufrufen. Eingabe Doppelnull.
-  Eingaben korrigieren. Zuletzt eingegebenes Zeichen löschen. Manuelle Eingabe Kreditkartendaten.
-  Vorgang abbrechen. Rückwärtsspringen im Menü.
-  Eine Eingabe bestätigen. Einen Vorgang starten. Duplikatdruck des letzten Druckbeleges im Grundzustand.

4.2 Displayanzeigen

-  Zeigt an, dass zwischen dem Artema Hybrid und dem Netzbetreiberrechner eine Telefonverbindung besteht.
-  Zeigt an, dass der Vorgang in Arbeit ist.

4.3 Symbole



Kassenschnitt



Diagnose



Papiervorschub



ZVT
Funktionsaufruf



Storno


















Auswahlmenü



Trinkgeld

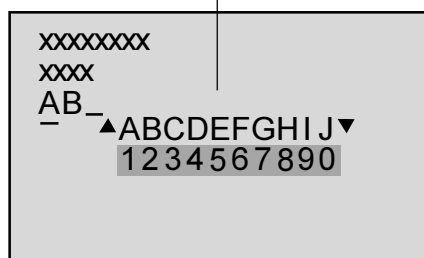


System-Infos

	Kassensummen		ELV
	HD Umsatz		Online
	HD Digits		girocard
	Verwaltung		Tax Free
	Umsatztransfer		Prepaid
	Tel. Genehmigung		Konto-Split
	Gutschrift		Reservierung
			CUP Karte

4.4 Ziffern, Text- und Sonderzeichen eingeben

ausgewählter Zeichensatz



Mit   Zeichensatz auswählen

Zeichensatz = Buchstaben, Ziffern, Sonderzeichen

Mit  umschalten Groß-, Kleinschreibung

Mit  zuletzt eingegebenes Zeichen löschen

Mit  eingegebene Zeile speichern

Eingabe über die Tastatur: 1=A, 2=B usw.

4.5 Artema Hybrid ein- / ausschalten

Das Artema Hybrid schaltet sich automatisch ein, sobald es mit Spannung versorgt wird.

Durch das Ziehen des Netzsteckers schalten Sie das Artema Hybrid aus.

5 Artema Hybrid schrittweise in Betrieb nehmen

5.1 Händlerkarte einsetzen / wechseln

Um GeldKarten am Artema Hybrid verarbeiten zu können, benötigen Sie eine Händlerkarte. Die Händlerkarte bekommen Sie von Ihrer Bank. Bitte achten Sie auf das Verfalldatum der Händlerkarte, weil diese nur begrenzt gültig ist.

i **Hinweis:** Sie benötigen keine Händlerkarte, wenn Sie am Artema Hybrid keine GeldKarte-Zahlungen durchführen wollen!

Vor dem Wechseln der Händlerkarte

- Führen Sie einen erfolgreichen Kassenschnitt durch (siehe hierzu auch das Kapitel "Kassenschnitt" in der Bedienungsanleitung des Artema Hybrid).
- Schalten Sie nach erfolgtem Kassenschnitt das Terminal aus (Netzstecker ziehen). Somit ist gewährleistet, dass beim Einsetzen der Händlerkarte deren Chip nicht zerstört wird.

Händlerkarte einsetzen

Vier Chipkartenkontaktierungen (Plug-In) für die Händlerkarte sind auf der Unterseite des Artema Hybrid unter einer Abdeckung angeordnet.

- Schieben Sie die Verriegelung der Abdeckung mit dem Finger in Pfeilrichtung und entnehmen Sie die Abdeckung.

i **Hinweis:** Beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung elektrostatisch gefährdeter Bauelemente!



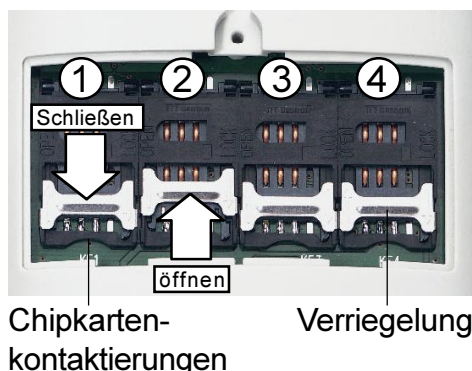
Vermeiden Sie eine Berührung aller Kontakte bzw. der elektrischen Bauteile!

Kontakte —  Händlerkarte im Plug-In-Format

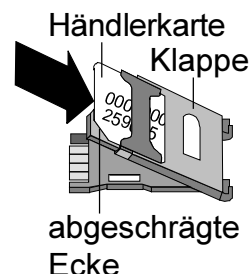
Artema Hybrid
(Rückansicht)



Zum Öffnen bzw. Schließen Verriegelung in Pfeilrichtung schieben.



- Legen Sie die Händlerkarte in die Chipkartenkontaktierung ① ein. Entriegeln Sie hierzu die Kontaktierung ① und öffnen Sie die Klappe.
- Schieben Sie die Händlerkarte mit den Kontakten (Chip) nach unten zeigend bis zum Anschlag in die Seitenführung der Klappe ein.
- Drücken Sie die Klappe nach unten und schließen Sie die Verriegelung.



Hinweis: Die Klappen aller Chipkartenkontaktierungen müssen verriegelt sein!

- Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.

5.2 Multimediakarte einsetzen

Für zukünftige Anwendungen des Artema Hybrid, ist auf der Unterseite eine Kontaktierung für die Multimediakarte angeordnet.



Hinweis: Die Multimediakarte ist nicht Bestandteil des Lieferumfangs!

- Ziehen Sie die Abdeckung mit den Fingern nach oben.
- Schieben Sie die Multimediakarte mit den Kontakten nach unten zeigend bis zum Anschlag in die Führung der Kontaktierung.

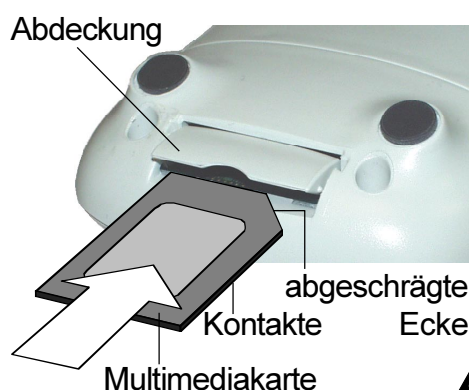
Achtung: Vermeiden Sie eine Berührung der Kontakte der Multimediakarte.

- Zum Schließen drücken Sie die Abdeckung nach unten bis Sie hörbar einrastet.



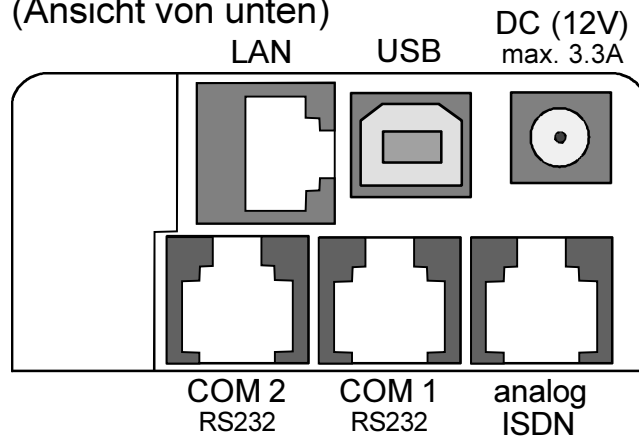
Hinweis: Zum Entnehmen der Multimediakarte müssen Sie mit den Fingern leicht gegen die Karte drücken und Sie anschließend nach hinten herausziehen.

Artema Hybrid (Rückansicht)



5.3 Artema Hybrid anschließen

Anschlussbuchsen des Artema Hybrid
(Ansicht von unten)



Buchse	Farbe	Anschluss
LAN	Rot	Buchse für das Netzwerk
USB	Grau	Buchse für den USB-Host (z.B. Kassenanschluss)
DC (12V)	Schwarz	Buchse für das Netzteil
COM 2 RS232-2	Blau	2. Serielle Schnittstelle
COM 1 RS232-2	Gelb	Buchse für einen Kassenanschluss
analog ISDN	Grün	Buchse für das Modem oder ISDN Telefonnetz



Hinweis: Ein Teil der Buchsen kann mit einem Blindstecker verschlossen sein.



Achtung: Die Anschlusskabel des Artema Hybrid haben farbig gekennzeichnete Stecker. Bitte stecken Sie Stecker nur in Buchsen mit übereinstimmender Farbkennzeichnung.

Artema mit integriertem ISDN-Modul

- Verbinden Sie die grüne Buchse analog ISDN des Artema Hybrid über das mitgelieferte Anschlusskabel mit der ISDN-Anschlussdose Ihrer Telefongesellschaft.

Artema mit integriertem Modem

- Verbinden Sie die grüne Buchse analog ISDN des Artema Hybrid über das mitgelieferte Anschlusskabel mit der N-Buchse Ihrer Telefonanschlussdose (TAE-Dose).

Artema mit LAN-Schnittstelle

- Verbinden Sie die rote Buchse LAN des Artema Hybrid über das mitgelieferte Anschlusskabel mit der Anschlussdose ihres Netzwerks.

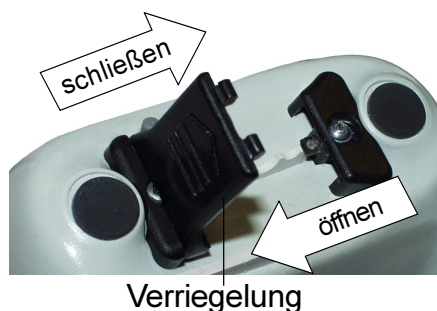
5.4 Netzteil anschließen

- Stecken Sie den runden Stecker des Netzteilkabels in die schwarze Buchse DC(12V) des Artema Hybrid.
- Stecken Sie den Stecker des Netzanschlusskabels in das Netzteil, den Gerätestecker in eine Steckdose.

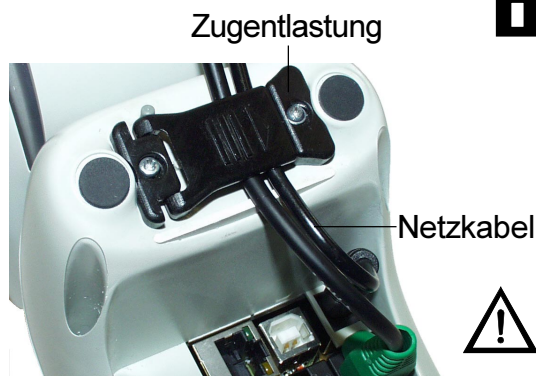


Achtung: Aus Gründen der elektrischen Sicherheit darf das Artema Hybrid nur über das mitgelieferte Netzteil mit Spannung versorgt werden. Der Einsatz anderer Netzteile kann zu Funktionsstörungen oder Beschädigungen am Artema Hybrid führen.

Artema Hybrid
(Ansicht von unten)



Zum Öffnen bzw. Schließen Verriegelung der Zugentlastung in Pfeilrichtung schieben.



5.5 Zugentlastung

Nachdem Sie alle Anschlusskabel am Artema Hybrid gesteckt haben, sichern Sie diese mit der Zugentlastung.

- Öffnen Sie die Verriegelung der Zugentlastung indem Sie diese in Pfeilrichtung schieben.
- Legen Sie die Anschlusskabel in die dafür vorgesehenen Kabelführungen ein.



Hinweis: Das Netzkabel muss immer in die rechte äußere Kabelführung eingelegt werden (siehe Abbildung unten).

- Drücken Sie die Verriegelung der Zugentlastung nach unten und schließen Sie die Verriegelung verrastend.



Achtung: Zur Sicherung der Anschlusskabel unbedingt die Zugentlastung verwenden.

6 Papierrolle einlegen



Hinweis: Verwenden Sie nur Papierrollen nach Angaben des Herstellers (siehe Kapitel 9).

1. Öffnen Sie den Papierbehälter, indem Sie den Griff des Papierbehälters mit den Fingern nach unten ziehen (in Pfeilrichtung).



2. Klappen Sie den Papierbehälter ganz nach unten auf.



3. Legen Sie die Papierrolle so in den Papierbehälter ein, dass der Papieranfang einige Zentimeter herausragt.



4. Schließen Sie den Papierbehälter. Drücken Sie den Griff des Papierbehälters so weit in Pfeilrichtung, bis dieser hörbar einrastet.



Achtung: Der Drucker arbeitet nur bei geschlossenem Papierbehälter.

7 Inbetriebnahme

Bevor Sie mit dem Artema Hybrid Transaktionen durchführen können, müssen Sie das Terminal erfolgreich in Betrieb nehmen.



Hinweis: Zur Inbetriebnahme benötigen Sie eine gültige Terminal-ID. Die TID bekommen Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Terminal-ID = TID (8-stellige Zahl)

Für GeldKarte-Zahlungen am Artema Hybrid benötigen Sie eine Händlerkarte. Die Händlerkarte bekommen Sie von Ihrer Bank.

Beachten Sie hierzu das Kapitel 5.1 Händlerkarte einsetzen / wechseln.

Voraussetzungen für eine Inbetriebnahme sind:

- Das Artema Hybrid wird mit Spannung versorgt.
- Das Telefonnetz/Netzwerk-Kabel ist gesteckt.


KombiModem ▲▼
LAN
► ISDN
Modem V.34+



Hinweis: Diese Anzeige erscheint nur, bei fehlender Telefonverbindung bei einem Artema Hybrid mit Kombi-Modem.


Bitte überprüfen Sie das Telefonanschlusskabel.

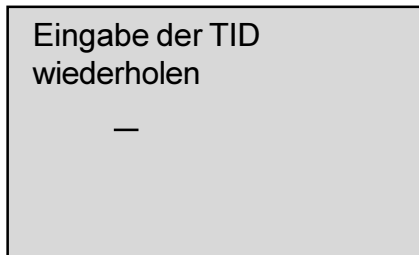
System-Installation
Passwort? _


- Geben Sie Ihr Händlerpasswort ein.
Bestätigen Sie mit der Taste 

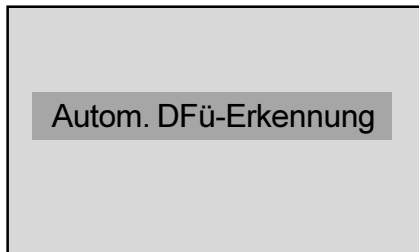
Passwort: Grundeinstellung = 000000

Bitte TID eingeben
—

- Geben Sie die TID (8-stellige Zahl) ein.
Bestätigen Sie mit der Taste 

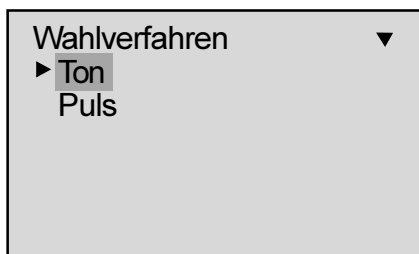


- Geben Sie erneut die TID ein.
Bestätigen Sie mit der Taste 






Das Artema Hybrid nimmt selbständig die Erkennung des integrierten Datenfernübertragungs-Moduls (Modem/ISDN/LAN) vor.

i Hinweis: In Abhängigkeit des eingebauten DFÜ-Moduls (Modem, ISDN, LAN) ist der weitere Ablauf der Inbetriebnahme unterschiedlich. Bei einem integrierten ISDN-Modul ist der weitere Ablauf unter ISDN, bei einem eingebauten Modem unter Wahlverfahren beschrieben. Bei einem eingebauten LAN-Modul ist der nächste Menüpunkt DHCP.



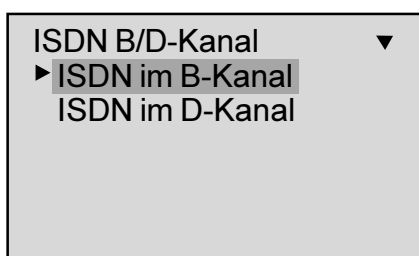
Wahlverfahren

Bei einem eingebauten Modem erscheint nebenstehende Anzeige:

- Stellen Sie entsprechend Ihres Telefonanschlusses mit einer der Tasten   Puls- oder Tonwahl ein.
Bestätigen Sie mit der Taste 




i Hinweis: Puls-Wahl, bei alten Telefonanlagen. Ton-Wahl, heute aktuelles Wahlverfahren.

Der weitere Ablauf ist unter Amtsholung beschrieben!



ISDN

Bei einem eingebauten ISDN-Modul erscheint nebenstehende Anzeige:

- Wählen Sie mit einer der Tasten   die gewünschte Betriebsart aus.
Bestätigen Sie mit der Taste 



ISDN Rerouting

Eingabe der MSN/EAZ

—

Wahlparameter automatisch ermitteln?

Rerouting


Nach der Auswahl ISDN im D-Kanal erscheint nebenstehende Anzeige. Wählen Sie mit einer der Tasten   NEIN/JA aus.



Hinweis: Bei der Auswahl JA baut das Terminal eine Verbindung im D-Kanal zum Netzbetreiber auf. Kommt die Verbindung im D-Kanal nicht zustande, wird der B-Kanal zur Kommunikation benutzt.

MSN/EAZ

Mit Ihrem ISDN-Amtsanschluss bekommen Sie von Ihrem Telekommunikationsnetzbetreiber mehrere Rufnummern (MSN) zugeteilt. Optional können Sie hier eine dieser Rufnummern eingeben.

- Bestätigen Sie mit der Taste .





Hinweis: ISDN-Anschluss mit Nebenstellenanlage: Die Anzahl der Rufnummern und der Aufbau der MSN ist abhängig von Ihrer Nebenstellenanlage. Wenden Sie sich bei Fragen an den Service Ihres Nebenstellenanlagen-Herstellers.

EAZ: Bei ISDN-Anschlüssen, die noch das nationale D-Kanal-Protokoll 1TR6 verwenden, müssen Sie die letzte Ziffer der Rufnummer (EAZ) eingeben.

MSN (Multi Subscriber Number)

EAZ (Endgeräteauswahlziffer)

Wahlparameter

- Wählen Sie mit einer der Tasten   JA/NEIN aus.

JA : Die Parameter für die Amtsholung werden selbständig eingestellt.

NEIN : Der nächste Menüpunkt ist Amtsholung.

Amtsholung



Am direkten Telefon-Amtsanschluss ist keine Einstellung notwendig.

Für Telefon-Nebenstellenanlagen gilt:

Amtsleitungen müssen Sie durch ein, der Rufnummer vorweggewähltes Zeichen holen. Üblicherweise ist dies die "0" als Amtsholkennziffer. Zusätzlich kann die Einstellung von Wartezeiten mit dem Zeichen "-" notwendig sein.


Amtsholung

▶ **NEIN**
JA

- Wählen Sie mit einer der Tasten   JA/NEIN aus.

JA : Wenn Sie Parameter für die Amtsholung eingeben wollen.


NEIN : Wenn Sie keine Parameter für die Amtsholung eingeben wollen.

i Hinweis: Bei der Auswahl JA wird automatisch die Amtsholkennziffer **0-** eingestellt. Mit der Taste  können Sie die voreingestellte Amtsholkennziffer löschen.

Eingabe der Amtsholung

0- ▲ 1234567890 ▼


1234567890

- Geben Sie die Amtsholung ein. Bestätigen Sie mit der Taste 

i Hinweis: Die zur Amtsholung nötige Eingabe von Ziffern, Buchstaben oder Sonderzeichen wird im Kapitel 4 Ziffern, Text- und Sonderzeichen eingeben, beschrieben.

Eingabe TK-Netz

—

- Optional können Sie hier eine 5-stellige Vorwahl-Rufnummer des von Ihnen gewünschten Telekommunikationsnetzes (TK-Netz) eingeben. Bestätigen Sie mit der Taste 

Ein Inbetriebnahmeprotokoll wird gedruckt.

Nach einer erfolgreichen Inbetriebnahme ist das Artema Hybrid betriebsbereit. Am Display erscheint nebenstehende Anzeige.

i Hinweis: Je nach Konfiguration des Terminals kann die Anzeige auch anders aussehen.



	EUR 0,00	
	Bitte Betrag eingeben	ELV
	DD.MM.YY hh:mm	

DHCP

► **NEIN** JA


DHCP

Bei einem eingebauten LAN-Modul erscheint nebenstehende Anzeige.

- Wählen Sie mit einer der Tasten   NEIN/JA aus.




Hinweis: Befindet sich in Ihrem Netzwerk ein DHCP-Server und soll sich das Terminal von diesem automatisch eine IP-Adresse zuweisen lassen, dann wählen Sie JA. Das Terminal führt dann automatisch eine Inbetriebnahme durch. Wenn Sie die IP-Adresse manuell eingeben wollen, dann wählen Sie NEIN.


- Geben Sie die IP-Adresse des Terminals ein. Bestätigen Sie mit der Taste 

Eingabe
IP-Adresse
192.168.43.246
– ▲1234567890 ▼
1234567890

Eingabe
Subnetmaske
255.255.255.0
– ▲1234567890 ▼
1234567890

- Geben Sie die Subnetmaske ein. Bestätigen Sie mit der Taste 

Eingabe
IP-Adresse Gateway 1
192.168.43.10
– ▲1234567890 ▼
1234567890

- Geben Sie die IP-Adresse des Gateways ein. Bestätigen Sie mit der Taste 

Am Drucker wird ein Inbetriebnahmeprotokoll gedruckt.

Nach einer erfolgreichen Inbetriebnahme ist das Artema Hybrid betriebsbereit. Am Display erscheint nebenstehende Anzeige.



Hinweis: Je nach Konfiguration des Terminals kann die Anzeige auch anders aussehen.

	EUR 0,00	ΣK
	Bitte Betrag eingeben	ELV
	DD.MM.YY hh:mm	→

7.1 Inbetriebnahme nicht erfolgreich


Nur Menü möglich

DD.MM.YY hh:mm

War die manuelle Inbetriebnahme nicht erfolgreich erscheint nebenstehende Anzeige.

Bitte überprüfen Sie:

Sind die Anschlusskabel richtig gesteckt?

Mit der Taste  kommen Sie in das Hauptmenü.

Überprüfen Sie hier die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen, wie z.B. MSN, Amtsholung usw. siehe hierzu auch die Bedienungsanleitung des Artema Hybrid.



Hinweis: In der Bedienungsanleitung des Artema Hybrid, finden Sie im Kapitel Fehlermeldungen weitere Hinweise auf Fehlerursachen.

Beheben Sie mögliche Fehler und führen Sie anschließend eine Erweiterte Diagnose durch.

8 Diagnose

8.1 Erweiterte Diagnose



Nur **Menü** möglich




DD.MM.YY hh:mm

Hauptmenü ▲▼
Kassenschnitt ►
► **Diagnose** ►
GeldKarte ►
Verwaltung ►
Informationen ►
Selbsttest ►
Sprache ►

Diagnose ▼
► **Erweiterte Diagnose**
Normale Diagnose
Initialisierung
Konfig Diagnose
Konfig EMV Diagnose

- Drücken Sie die Taste 

- Wählen Sie mit der Taste 
Diagnose aus.
Bestätigen Sie mit der Taste 

- Wählen Sie mit einer der Tasten  
Erweiterte Diagnose aus.
Bestätigen Sie mit der Taste 



Hinweis: Beachten Sie weitere Fehlerhinweise von Display und Druckbelegen.
Beheben Sie mögliche Fehler und führen Sie erneut eine Erweiterte Diagnose durch.

9 Technische Daten

9.1 Artema Hybrid

Abmessungen	275 x 90 x 125 mit Drucker (L x B x H in mm) 215 x 90 x 125 ohne Drucker (L x B x H in mm)
Gewicht	700 g mit Drucker / 750 g ohne Drucker
Spannungsversorgung	Steckernetzteil 230 V / 50 - 60 Hz, 12 VDC / 1,4 A Tischnetzteil 230 V / 50 - 60 Hz, 12 VDC / 3,3 A
Speicher	8 MB Flash, 2 MB RAM Steckplatz Multimedia Card
Prozessor	32-bit RISC-Prozessor
Drucker	Thermolineprinter 12 Zeilen/s (grafikfähig)
Grafik-Display	132 x 64 Pixel, hinterleuchtet
Tastatur	17 Tasten (hinterleuchtet)
Kartenleser	3-Spur Hybridkartenleser 4 Plug-In Steckplätze (SAM)
Schnittstellen	2 x RS232 Stromversorgung, DFÜ-Anschluss, USB
Integrierbare DFÜ-Module	V.34 Modem, ISDN-TA, LAN
Betriebstemperatur	0° C bis +45° C 5% bis 85% rel. Luftfeuchtigkeit nicht kondensierend
Lagertemperatur	-20° C bis +60° C 5% bis 85% rel. Luftfeuchtigkeit nicht kondensierend

9.2 Ersatz-Papierrolle (Thermopapier)

Breite	58 mm +0/-1,0 mm
Rollendurchmesser	max. 62 mm
Papierdicke	65µm +5/-7µm
Papierfarbe	weiß
Entwicklungsfarbe	schwarz
Thermoempfindlichkeit	Standard
Kerninnendurchmesser	12 mm

Notizen



www.hypercom.com